

**Wenn Ihre Bestellzettel zu Ende gehen,**

dann merken Sie bitte vor, daß der Börsenverein seinen Mitgliedern den genormten buchhändlerischen Bestellzettel liefert; gelblich für die allgemeinen und rosa für die „empfohlenen“ Bestellungen 1000 Zettel zu je 100 Stück geblockt und perforiert kosten einschließlich Firmeneindruck RM 5.—, jedes weitere Tausend RM 2,50, als Bücherzettel: 1000 Stück RM 8.—, jedes weitere Tausend RM 5,50

**Z Verlag des Börsenvereins Z**  
**der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Wegen Inventurarbeiten**

bleiben unsere Auslieferungen  
 in Berlin  
 am 1. Juli 1935  
 in Leipzig  
 am 1. u. 2. Juli 1935  
 geschlossen.

**S. Fischer Verlag**  
**A.-G.**  
 Berlin und Leipzig

Die Firma  
**Friedrich Kohlstaedt,**

Hofgeismar

hat den Verkehr über Leipzig aufgenommen und mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, d. 22. 6. 1935

**F. Volekmar**  
 Kommissionsgeschäft

**Photolithographie für Börsenblattanzeigen**

Abbildungen, die lediglich im Börsenblatt abgedruckt werden, brauchen, wenn geeignete Druckstöcke (bis 48er Raster) nicht schon vorhanden sind, nicht klischiert zu werden, da für den Offsetdruck die etwas billigere Photolithographie genügt. Erforderlich sind aber hierfür, ebenso wie bei der Klischeeherstellung, gut reproduktionsfähige Vorlagen (beste Photos, Originalzeichnung, usw.); Druckabzüge können nur in Ausnahmefällen, entsprechend retuschiert, bei Verzicht auf muster-gültige Wiedergabe, verwendet werden.

Klischees sind erforderlich, wenn von den Inseraten Sonderdrucke in kleineren Auflagen, bei denen Buchdruck in Frage kommt, herzustellen sind.

Expedition d. Börsenblattes

Dem Gesamtbuchhandel zur gefl. Kenntnis, daß ich die Firma

**Friedrichs-Werderische Buchhandlung**

Franz Herbert Vogeler

Berlin NW 21,

Bochumer Straße 16

ohne Aktiven und Passiven erworben habe. Die Übernahme erfolgt am 1. Juli. Zur Leipziger Vertretung habe ich die Firma **H. G. Wallmann** bestellt.

**Arthur Köhler,**  
 Buchhändler.

Berlin, den 25. Juni 1935

Wird bestätigt:  
 Franz Herbert Vogeler.

**Adressen-Änderung**

Sum Geschäftsführer meines Verlages habe ich am 1. Juni 1935 Herrn **Rudolf Werseburg** bestellt. Die Geschäftsräume befinden sich von diesem Tage an in Berlin-Friedenau, Lesevrest. 5. Neuer Fernsprecher: S 8 Wagner 2345. Alle Bestellungen bitte ich an die neue Anschrift zu richten. Der Verlag ist jetzt an die Berliner Bestellanstalt angeschlossen.

**Herbert Kanzler Verlag,**  
 Berlin W 50, Kulmbacher Str 13.

**Vom 27.—29. VI. 1935**

bleibt unsere Auslieferung wegen Inventurarbeiten

**geschlossen.**

Frankfurt/Main, 18. VI. 1935.

**Armanen-Verlag**  
**Moriz Diesterweg**  
**Otto Sasse**

**Zurückverlangte Kleinigkeiten**

Umgehend zurückzubeten alle in **bedingte Rechnung** gelieferten Exemplare von

A. N. u. G. Bd. 41: Kälpe, Philosophie d. Gegenwart. 7. Aufl. '20  
 A. N. u. G. Bd. 745: Ward, Jahrb. d. Aufklärung. '23

Grimsehl-Tomaschek, Lehrbuch der Physik II:1. 6. Aufl. '32

Korff-Linden, Aufsatz d. dt. Literaturgeschichte. 3. Aufl. '32

Nach verstrichener Frist (§ 37e der B.-D.) eingehende Rücksendungen muß ich zurückweisen.

Leipzig, den 20. 6. 1935.

**B. G. Teubner.**

**Der nationale Aufbau,**  
 Verlagsgef., Leipzig C 1

Kreßschmann, Bausteine zum Dritten Reich. Letzter Annahmetermin: 1. September 1935.

**Deutsche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig**

**Höhere Fachschule des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler**

unter Aufsicht des Sächsischen Ministeriums für Volksbildung

gegründet 1852

**Jahreskurse,**

jeweils Ostern und Michaelis beginnend, für hochschulmäßige Ausbildung in Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, auch für Damen und Ausländer, mit Abschlußprüfung und Zeugnis am Schlusse des Schuljahres.

Leitung: Oberstudiendirektor Dr. Hoyer

Satzungen und Lehrplan unentgeltlich durch die

Verwaltung der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt

Deutsches Buchhändlerhaus in Leipzig C 1,

Platostraße 1a

**Alle Veränderungen Ihrer Firma**

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Prokuras Erteilungen und Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

**Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels**  
 Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus)